

¹The word that Isaiah the son of Amoz saw concerning Judah and Jerusalem.²And it shall come to pass in the last days, that the mountain of the LORD's house shall be established in the top of the mountains, and shall be exalted above the hills; and all nations shall flow unto it.³And many people shall go and say, Come ye, and let us go up to the mountain of the LORD, to the house of the God of Jacob; and he will teach us of his ways, and we will walk in his paths: for out of Zion shall go forth the law, and the word of the LORD from Jerusalem.⁴And he shall judge among the nations, and shall rebuke many people: and they shall beat their swords into plowshares, and their spears into pruninghooks: nation shall not lift up sword against nation, neither shall they learn war any more.⁵O house of Jacob, come ye, and let us walk in the light of the LORD.⁶Therefore thou hast forsaken thy people the house of Jacob, because they be replenished from the east, and are soothsayers like the Philistines, and they please themselves in the children of strangers.⁷Their land also is full of silver and gold, neither is there any end of their treasures; their land is also full of horses, neither is there any end of their chariots:⁸Their land also is full of idols; they worship the work of their own hands, that which their own fingers have made:⁹And the mean man boweth down, and the great man humbleth himself: therefore forgive them not.¹⁰Enter into the rock, and hide thee in the dust, for fear of the LORD, and for the glory of his majesty.¹¹The lofty looks of man shall be

¹Dies ist's, das Jesaja, der Sohn des Amoz, sah von Juda und Jerusalem:²Es wird zur letzten Zeit der Berg, da des HERRN Haus ist, fest stehen, höher denn alle Berge, und über alle Hügel erhaben werden, und werden alle Heiden dazu laufen³und viele Völker hingehen und sagen: Kommt, laßt uns auf den Berg des HERRN gehen, zum Hause des Gottes Jakobs, daß er uns lehre seine Wege und wir wandeln auf seinen Steigen! Denn von Zion wird das Gesetz ausgehen, und des HERRN Wort von Jerusalem.⁴Und er wird richten unter den Heiden und strafen viele Völker. Da werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen und ihre Spieße zu Sicheln machen. Denn es wird kein Volk gegen das andere ein Schwert aufheben, und werden hinfort nicht mehr kriegern lernen.⁵Kommt nun, ihr vom Hause Jakob, laßt uns wandeln im Lichte des HERRN!⁶Aber du hast dein Volk, das Haus Jakob, lassen fahren; denn sie treibens mehr als die gegen den Aufgang und sind Tagewähler wie die Philister und hängen sich an die Kinder der Fremden.⁷Ihr Land ist voll Silber und Gold, und ihrer Schätze ist kein Ende; ihr Land ist voll Rosse, und ihrer Wagen ist kein Ende.⁸Auch ist ihr Land voll Götzen; sie beten an ihrer Hände Werk, das ihre Finger gemacht haben.⁹Da bückt sich der Pöbel, da demütigen sich die Herren. Das wirst du ihnen nicht vergeben.¹⁰Gehe in den Felsen und verbirg dich in der Erde vor der Furcht des HERRN und vor seiner herrlichen Majestät.¹¹Denn alle hohen Augen werden erniedrigt werden, und die hohe Männer sind, werden sich bücken müssen; der HERR aber wird allein hoch

humbled, and the haughtiness of men shall be bowed down, and the LORD alone shall be exalted in that day.¹² For the day of the LORD of hosts shall be upon every one that is proud and lofty, and upon every one that is lifted up; and he shall be brought low:¹³ And upon all the cedars of Lebanon, that are high and lifted up, and upon all the oaks of Bashan,¹⁴ And upon all the high mountains, and upon all the hills that are lifted up,¹⁵ And upon every high tower, and upon every fenced wall,¹⁶ And upon all the ships of Tarshish, and upon all pleasant pictures.¹⁷ And the loftiness of man shall be bowed down, and the haughtiness of men shall be made low: and the LORD alone shall be exalted in that day.¹⁸ And the idols he shall utterly abolish.¹⁹ And they shall go into the holes of the rocks, and into the caves of the earth, for fear of the LORD, and for the glory of his majesty, when he ariseth to shake terribly the earth.²⁰ In that day a man shall cast his idols of silver, and his idols of gold, which they made each one for himself to worship, to the moles and to the bats;²¹ To go into the clefts of the rocks, and into the tops of the ragged rocks, for fear of the LORD, and for the glory of his majesty, when he ariseth to shake terribly the earth.²² Cease ye from man, whose breath is in his nostrils: for wherein is he to be accounted of?

sein zu der Zeit.¹² Denn der Tag des HERRN Zebaoth wird gehen über alles Hoffärtige und Hohe und über alles Erhabene, daß es erniedrigt werde;¹³ auch über alle hohen und erhabenen Zedern auf dem Libanon und über alle Eichen in Basan;¹⁴ über alle hohen Berge und über alle erhabenen Hügel;¹⁵ über alle hohen Türme und über alle festen Mauern;¹⁶ über alle Schiffe im Meer und über alle köstliche Arbeit:¹⁷ daß sich bücken muß alle Höhe der Menschen und sich demütigen müssen, die hohe Männer sind, und der HERR allein hoch sei zu der Zeit.¹⁸ Und mit den Götzen wird's ganz aus sein.¹⁹ Da wird man in der Felsen Höhlen gehen und in der Erde Klüfte vor der Furcht des HERRN und vor seiner herrlichen Majestät, wenn er sich aufmachen wird, zu schrecken die Erde.²⁰ Zu der Zeit wird jedermann wegwerfen seine silbernen und goldenen Götzen, die er sich hat machen lassen, anzubeten, in die Löcher der Maulwürfe und der Fledermäuse,²¹ auf daß er möge in die Steinritzen und Felsklüfte kriechen vor der Furcht des HERRN und vor seiner herrlichen Majestät, wenn er sich aufmachen wird, zu schrecken die Erde.²² So lasset nun ab von dem Menschen, der Odem in der Nase hat; denn für was ist er zu achten?